

Kammermusikfreigut

Öffentliche Konzertreihe seit 1991

8032 Zürich Klosbachstrasse 10 5.Stock (Lift), Tram 11 & 15, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz, www.kammermusikfreigut.ch, konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert Klavier-Rezital, Samstag, den 9. Februar 2019 19:30 Uhr

Jacob Katsnelson, Klavier

<http://www.jacobkatsnelson.com/>

Zueigung an Klara Schumann

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809 - 1847	Rondo Capriccioso op. 14
---	--------------------------

Felix Mendelssohn Bartholdy	6 Lieder ohne Worte
------------------------------------	---------------------

Robert Schumann 1810 - 1856	3 Romanzen op. 28
---------------------------------------	-------------------

Robert Schumann	Toccata C-Dur op. 7
------------------------	---------------------

P A U S E

Johannes Brahms 1833 - 1897	Rhapsodie g-moll op. 79
---------------------------------------	-------------------------

Johannes Brahms	3 Choralvorspiele op. Post. 122 (n8 "Es ist ein Ros entsprungen", n9 "Herzlich tut mich verlangen", n10 "Herzlich tut mich verlangen")
------------------------	--

Robert Schumann	Davidsbündler op. 6 (18 Stücke)
------------------------	---------------------------------

Eintritt frei, Apéro, Kollekte zugunsten des Künstlers

Vorschau (Änderungen vorbehalten)

Samstag, den 02.03.2019 19:30h Trio Piano



Jacob Katsnelson

ist 1976 in Moskau geboren. Von 1981 bis 1993 besuchte er die «Spezielle Musikschule» für begabte Kinder der Gnessin Musikschule und wählte die Instrumente Klavier und Flöte, dazu den Tanzunterricht. 1993 schloss er mit dem Diplom in den Fächern Flöte und Klavier mit Auszeichnung ab. Anschließend studierte er am staatlichen Tschaikowsky Konservatorium in Moskau bei Frau Professor Elisso Wirssaladze im Fach Klavier (Abschluss Konzertdiplom).

1992 erhielt er eine Auszeichnung beim russischen All-Union-Wettbewerb für junge Künstler, sowie am 10. Internationalen J. S. Bach-Wettbewerb in Leipzig. 1999 war er Finalist am Concours Musical International Reine Elisabeth

de Belgique in Brüssel mit anschliessenden Konzerten in Belgien. 2000 war er Halbfinalist am Concours Géza Anda in Zürich. 2001 war er Preisträger und bekam einen Spezialpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Beethoven am 2. Internationalen Klavierwettbewerb in Tbilisi (Georgien). 2003 war er Finalist am Concours Clara Haskil in Vevey und 2005 gewann er den 2. Preis am 1. Internationalen Klavierwettbewerb Svjatoslav Richter in Moskau. Mit seinem Trio gewann er 1999 den ersten Preis beim Taneyew Kammermusik-Wettbewerb in Kaluga (Russland) und ein Jahr später bekam das Trio den zweiten Preis am Internationalen Kammermusik-Wettbewerb in Trapani (Sizilien).

Er gab Solo- und/oder Kammermusikkonzerte in Russland (z.B. jedes Jahr im Moskauer „Homecoming-Festival“), in Deutschland (Gewandhaus Leipzig, Philharmonie Berlin, Festival Oleg Kagan Kreuth am Tegernsee, Viersen/Düsseldorf, Festival Usedom, Festival Münster), Belgien, Holland (Kamer-muziek Festival Utrecht, in verschiedenen Formationen mit Janine Jansen, Boris Brovtsyn, Maxim Rysanov, Misha Maisky u.a.), Frankreich, Schweiz (u.a. Tonhalle Zürich), England, Nordirland, USA, Spanien, Italien, Ungarn, Polen, Estland (Festival Hiiumaa), Lettland, Finnland, Georgien, Kasachstan, Bosnien, Israel, etc.

Er trat mit verschiedenen namhaften Orchestern auf (z.B. mit der Saratower Philharmonie, der St. Petersburger Philharmonie, der Salzburger Kammerphilharmonie), u.a. in Moskau, Sankt Petersburg, Saratow, Nizhny Nowgorod, sowie in Belgien, Schweiz, Polen, Georgien, Chisinau/Moldawien, Baku/Aserbeidjan, Rhodos. Er spielte mit namhaften Dirigenten, u.a. V. Ashkenasy, G. Roschdestwenski, R. Kofman, V. und I. Verbitsky, I. Solzhenitsin, A. Levin, V. Ponkin, Keith Clark, Yoon Kuk Lee...

Nebst zahlreichen Rezitalmitschnitten in den Konzertsälen des Tschaikowsky Konservatoriums hat Jacob Katsnelson eine CD mit Solo-Werken von J. S. Bach und verschiedene CDs mit der Cellistin Kristine Blaumane und/oder dem Bratschisten Maxim Rysanov mit Werken von Beethoven, Brahms, Grieg, Barber und Martinů aufgenommen; Die CD mit Solo-Werken von Bach wurde von der Fachpresse, u.a. der amerikanischen Zeitschrift Fanfare, sehr gelobt.

Jacob Katsnelson ist Professor am Tschaikowsky-Konservatorium in Moskau und unterrichtet das Fach Liedgestaltung an der Gnessim Musikschule in Moskau.